

Fünf Jahre evangelische Kirchengemeinde Bakum

Am Sonntag Kirchweihfest – Oberkirchenrat Höpken kommt

Bakum – Am kommenden Sonntag, dem 16. September, begeht die evangelische Gemeinde Bakum den 5. Jahrestag ihrer Kirchweihe. Vor fünf Jahren vollzog Bischof D. Dr. Wilhelm Stählin im Beisein von Professor Arndt aus St. Louis die Weihe dieses Gotteshauses, das von der Evangelischen und Reformierten Kirche in den USA gespendet worden war.

Seit dieser Zeit hat die evangelische Gemeinde, die nur aus Ostvertriebenen besteht, einen räumlichen Mittelpunkt ihres geistlichen Lebens.

Emsig hat seit 1951 die Gemeinde an der inneren Ausgestaltung der Kirche gearbeitet und dafür gespart, dafür sind die neue Orgel und die Altarbilder von Hermann Oetken ein schönes Zeugnis.

Die Umgebung der Kirche ist ein Ziergarten Bakums geworden, seitdem der kürzlich verstorbene Kirchenrat Chemnitz aus Westerstede mit Gärtnern seiner Gemeinde viele Rhododendren und andere Ziersträucher zum Geschenk machte.

Aus diesem Anlass möchte die Gemeinde zugleich in Dankbarkeit der Spenderkirche in USA gedenken und den Kirchweihfesttag feierlich gestalten. Morgens um 9 Uhr hält Oberkirchenrat Höpken aus Oldenburg einen Abendmahlsgottesdienst, um 10.30 Uhr ist Kindergottesdienst und um 17.30 Uhr wird eine musikalisch reich ausgestaltete Vesper gehalten.

Es wirken mit der Sing- und Flötenkreis der Jugend unter Leitung von Pfarrgehilfin Fr. Sauer und Organist Helmut Müller aus Oldenburg an der Orgel.